



Frühlingsbeginn in Lichtenhorst Sonnige Tage und spürbare Trockenheit

Mit dem Wechsel der Jahreszeiten erwacht Lichtenhorst zum Leben. Die ersten Frühlingsblumen sprießen, die Vögel singen ihre Melodien, und die Bewohner genießen die längeren, wärmeren Tage. Die Natur zeigt sich von ihrer schönsten Seite, und die Menschen nutzen das schöne Wetter für Spaziergänge, Fahrradtouren und Gartenarbeiten. Der März brachte außergewöhnlich viele Sonnentage mit Temperaturen über dem Durchschnitt und minimalem Niederschlag. Die anhaltende Trockenheit zeigt bereits deutliche Auswirkungen in Lichtenhorst. In den Gärten müssen Pflanzen teilweise schon wieder gegossen werden.



Blick auf die Ortsmitte Lichtenhorst. „Am Stern“

Warten auf den ersten Besucher

Die neue Storchennisthilfe, die kürzlich in Lichtenhorst errichtet wurde, ist ein beeindruckendes Beispiel für moderne Naturschutzmaßnahmen. Sie wurde sorgfältig vom Heimatverein Lichtenhorst geplant und gebaut, um den speziellen Bedürfnissen der Störche gerecht zu werden. Das Projekt erhielt finanzielle Unterstützung durch die BINGO Umwelstiftung Niedersachsen. Das robuste und stabile Nest bietet ausreichend Platz und Schutz für ein Storchpaar und deren Nachwuchs. Es wurde auf einem hohen Mast installiert, der den Vögeln einen sicheren und ruhigen Platz zum Nisten garantiert. Nun, da die neue Storchennisthilfe bereitsteht, warten die Bewohner von Lichtenhorst gespannt auf den ersten Storch, der das Nest beziehen wird. Die Hoffnung ist groß, dass die neuen Bewohner bald eintreffen werden.



bevorstehende Veranstaltungen:

Heimatverein Lichtenhorst e.V.
Liebe Lichtenhorsterinnen und Lichtenhorster liebe Freunde der plattdeutschen Sprache
Der Heimatverein Lichtenhorst möchte euch, ob Jung oder Alt, zu einem unterhaltsamen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen einladen.
Anlass ist die Erinnerung an eine alte Tradition in Lichtenhorst, der plattdeutsche Theaterabend.
Am Sonntag den 13. April um 14:00
wollen wir gemeinsam eine Videoaufzeichnung aus dem Jahr 2008 ansehen
"De Strohmann"
Veranstaltungsort ist das Schulzuhause in Lichtenhorst
Unkostenbeitrag 2€ für Kaffee und Kuchen
Wir freuen uns auf einen unvergesslichen Nachmittag und vielleicht auf so manchen plattdeutschen Kleinstreik

13. April Plattdeutscher Videonachmittag

Alle Tradition, neues Programm
Ostersonntag 19. April ab 18:30
Osterfeuer in Lichtenhorst
auf dem Schulhof
Oster-Traditionsfeuer in großen Feuerschalen und beheizten Stuhlfächern sorgen für eine besondere Atmosphäre
Die Dorfkinder dürfen das Feuer mit Fackeln entzünden
mit abwechslungsreichem Kinderprogramm schon ab 17:00
- großes Eiersuchen
- Stockbrot & Bolzen mit Ball und mehr
Anschließend in der alten Schule „Osterparty Open End“ gemeinsam gesellige Stunden verbringen
Für das leibliche Wohl ist wie immer gesorgt
Kommt vorbei und erlebt mit uns einen unvergesslichen Abend!
000 Ruflos-Anmeldung von 18:00 bis 19:00

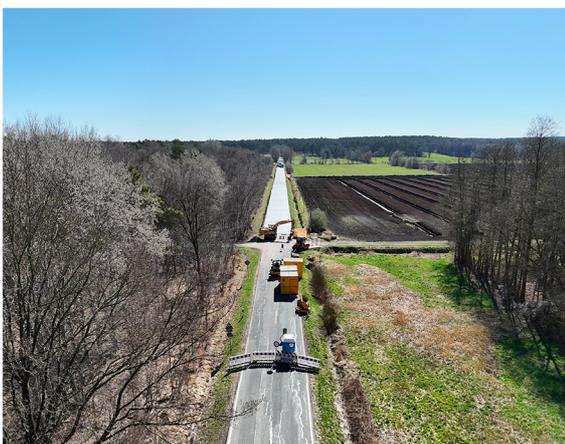
19. April Osterfeuer

Staudenbörse Land & Frauen Lichtenhorst
Hühnerhof Amels
Sonntag den 27.04.2025
ab 11:00 Uhr
beim Hühnerhof Amels
Rethemer Str. 5
Für Speisen & Getränke sorgen die Landfrauen
Wir wünschen
Ihre Freude
www.Gewuens.de
Anmeldung: bei Claudia Hoppe Tel.: 05145-91246 oder Ingrid Langer Tel.: 05145-760

27. April Staudenbörse

Sanierung der K37

Die K37 zwischen Steimbke und Lichtenhorst ist bis zum 09. Mai gesperrt. In einem Pilotprojekt wird Schaumbeton eingesetzt. Weil der Untergrund immer wieder nachgibt, soll das neuartige Verfahren mit „leichtem Beton“ als Versuch eingesetzt werden. Der alte Belag wird auf einem 350 Meter langen Teilstück nun getestet. Ein Fachunternehmen aus Niedersachsen bringt den neuen Belag auf.



Die Baustelle zwischen Lichtenhorst und Steimbke



Jahresversammlung und Wechsel im Vorstand beim Heimatverein

Der Heimatverein Lichtenhorst hielt seine jährliche Mitgliederversammlung ab und zog eine positive Bilanz für das vergangene Jahr. Neben der Vorstellung neuer Projekte und Aktivitäten stand die Wahl des Vorstands im Mittelpunkt der Versammlung. Nach sechs Jahren als Kassenwart verabschiedete sich Gerhard Joachim von seinem Amt. Seit der Gründung des Vereins im Jahr 2018 verwaltete er mit großem Engagement die Finanzen und trug maßgeblich zur erfolgreichen Entwicklung des Vereins bei. Die Mitglieder verabschiedeten ihn aus seinem Amt mit großem Dank und überreichten ein Geschenk. Gerhard Joachim bedankte sich bei allen für die gute Zusammenarbeit. Sein Nachfolger wird Norbert Richter, der einstimmig gewählt wurde. „Ich freue mich auf die neue Aufgabe“, sagte er nach seiner Wahl. Der übrige Vorstand wurde in seinen Ämtern bestätigt, sodass der Verein weiterhin auf bewährte Strukturen bauen kann. Als Beisitzer wurde Gerrit Ameis im Vorstand aufgenommen. Der Heimatverein blickt optimistisch in die Zukunft und plant bereits verschiedene Veranstaltungen und Projekte für das kommende Jahr. „Unser Ziel bleibt es, die Traditionen und das Gemeinschaftsleben in Lichtenhorst aktiv zu fördern“, betonte die Vorsitzende Birgit Dierks. Mit dem harmonischen Verlauf der Versammlung und dem reibungslosen Wechsel im Vorstand geht der Heimatverein gestärkt in das neue Jahr.



Überreichung eines Geschenkes an Gerhard Joachim



Bernhard Langenkamp und Gerdi Joachim beim Aufstellen

Neues Hinweisschild aufgestellt

In Lichtenhorst an der Rethemer Straße steht nun ein neuer Wegweiser. Besucher der Schutzhütte und des Alpesteigs in Lichtenhorst erhalten nun eine noch bessere Orientierung: Das neue Hinweisschild aus Eichenholz wurde am Zuwege aufgestellt. Das Schild weist Naturfreunde auf die beliebte Rastmöglichkeit sowie den malerischen Steg hin, der einen beeindruckenden Blick auf die Alpe und die Landschaft bietet. Die Maßnahme soll die Auffindbarkeit der Schutzhütte verbessern. Zwei fleißige Mitglieder des Heimatverein Lichtenhorst waren tätig. Gefertigt wurde das Schild aus einer original Eichenbohle, die früher als Tritt für den Übergang des alten Steg genutzt worden war. Bernhard Langenkamp fräste den Schriftzug ein und stellte nun den Wegweiser zusammen mit Gerhard Joachim auf.

Impressum

lokalbote@lichtenhorst.de
Wie findet ihr die Idee zu einem Infoblatt in dieser Form? Schreibt gerne eure Meinungen, Kritik und Anregungen. Mitarbeit ist natürlich auch gerne gesehen. Eigene Beiträge einreichen, Veranstaltungen melden und mehr. Das Infoblatt soll mehrmals im Jahr erscheinen

Der Lichtenhorster Lokalbote ist eine Initiative der Ideenwerkstatt / Heimatverein Lichtenhorst e.V.
Redaktion:
Bernhard Langenkamp
Fritz Lackner
Norbert Richter

Bauarbeiten zum Graben laufen weiter Graben und Brücken verschlingen weiter Millionen

Die Maßnahmen zum Bau des Entwässerungsgraben vom Eckelshof durch Lichtenhorst sind weiter im vollen Gange. Massive Brückenbauten und Baggerarbeiten haben schon jetzt mehrere Millionen Euro verschlungen. Für viele der Normalbürger ergibt sich aber keinen Sinn derartiger Maßnahmen. Ist es nicht eher so dass der Torf CO₂ im Boden bindet und eine weitere Abtorfung nicht im Interesse des Klimaschutzes sein kann? Wie passt das in die heutige Zeit? Auch wird die massive Brücke in der Bildmitte wieder entfernt, sie dient nur als Übergang für die Baumaschinen. Schade, bleibt wohl ein breiter Weg über die Moorbeeke für viele Freizeit-Reiter ein Wunschtraum.

